

**Vergabeverfahren - Planung, Herstellung, Lieferung und Montage von Dacharbeitsständen zur  
Wartung und Instandsetzung von Elektrobussen**

**Vergabeart: Offenes Verfahren nach SektVO**

**Vergabe-ID: 3006370**

**Vergabenummer: EWR\_W-DAR1**

28.08.2024

Sehr geehrte am Verfahren Teilnehmende,

im Zuge des Verfahrens wurde im Vergabeportal eine Nachfrage eingereicht, die wir wie folgt

beantworten:

**Bieterfrage2:**

In Anlage Z2, Querschnitt Fahrzeuginstandsetzung, ist skizziert, dass zwischen Oberkante Arbeitsplattform und Unterkante der Portalquerträger ein lichter Abstand von 2,8m zur Verfügung steht. Eigentlich sollte zwischen OK Arbeitsplattform und den beweglichen Kranteilen ein Sicherheitsabstand von 2,5m eingehalten werden. Selbst mit einem sehr kompakt bauenden Kran wäre das hier nicht zu schaffen.

Frage: um den Sicherheitsabstand entsprechend einzuhalten, würde ich die Portalquerträger gerne höher einplanen. a) ist das zulässig und b) was ist die maximale Höhe für die Oberkante der Portale? Ich habe gesehen, in der Halle ist noch eine Belüftungsanlage eingezeichnet, diese ist aber nicht bemaßt, so dass ich hieraus keine Rückschlüsse ziehen kann.

**Antwort EWR GmbH (Stadtwerke Remscheid Verbund):**

Frage a) ja, ist zulässig

Frage b) die maximale Höhe der Oberkante der Portale liegt bei 6,4 m

Mit freundlichen Grüßen

Niko Diel - EWR GmbH (Stadtwerke Remscheid Verbund)